ZOTZ | KLIMAS
MVZ Düsseldorf Centrum-GbR

Institute für Medizinische Genetik

Polaris - Institut für Polkörper-Analytik

Immermannstr. 65A
40210 Düsseldorf

polaris@zotzklimas.de
www.zotzklimas.de

Tel.: 0211 27 101 117
Fax: 0211 27 101 1386

Vorbereitung einer Polkörper-Analytik mittels FISH

ANMELDUNG

Eine telefonische Anmeldung einige Tage vor der anstehenden Polkörperanalytik, spätestens am Vortag, ist unbedingt erforderlich. Nach Möglichkeit sollten die Proben (ausgenommen Translokations-PKD*) spätestens um 10 Uhr bei uns eingetroffen sein.
Sollte einmal ein Termin verschoben werden müssen, bitten wir ebenfalls unbedingt um eine telefonische Benachrichtigung.

PROBEN UND DOKUMENTE

Wichtig sind

- vollständige Einsender-Informationen; s. BEGLEITDOKUMENTATION FISH-METHODIK
- vollständige und gut lesbare Patientendaten, auch auf dem Objektträger
- Einwilligungserklärung zur genetischen Untersuchung (§8 Gendiagnostikgesetz) und zur Datenübermittlung

BEARBEITUNGSDAUER

Die jeweilige Bearbeitungsdauer hängt von der Anzahl und Qualität der zu untersuchenden Polkörper ab.
Falls es zu Verzögerungen kommen sollte, werden Sie telefonisch von uns benachrichtigt.

BEFUNDMITTEILUNG

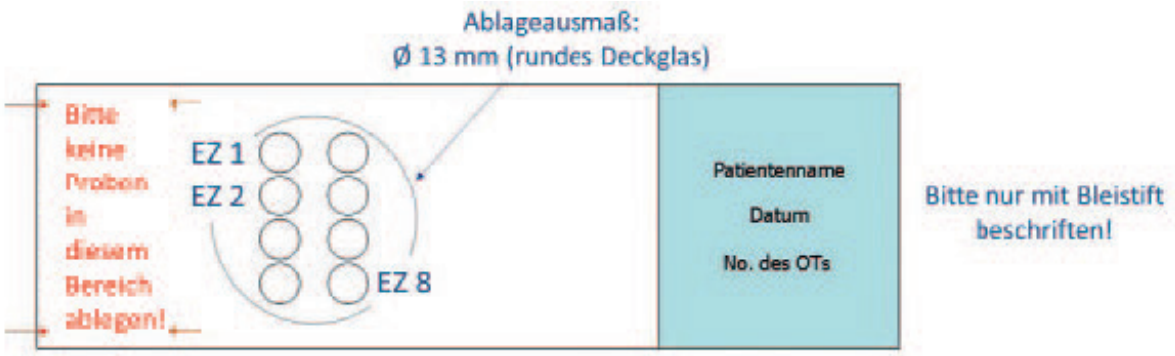
Die Befundmitteilung erfolgt in der Regel schriftlich. Wir weisen darauf hin, dass Ergebnisse genetischer Untersuchungen den Patienten im Rahmen einer genetischen Beratung durch einen ausgebildeten Humangenetiker oder Reproduktionsmediziner ausführlich erläutert werden sollten.

* TRANSLOKATIONS-PKD

Zur Translokations-Diagnostik wird ein Set von Sonden verwendet, welches individuell zusammengestellt und an einem Lymphozytenpräparat der Translokationsträgerin getestet werden muss. Daher bitten wir bei der Terminvereinbarung um eine möglichst frühzeitige Benachrichtigung. Bei jeder Translokations-PKD-Anmeldung (auch bei wiederholten PKDs) wird der Sondenbestand im Labor überprüft und ggfs. nachbestellt.
Alternativ steht Ihnen bei Translokationen größer als 10 MB die Polkörper-Analytik mittels Array-CGH bei ZOTZ|KLIMAS zur Verfügung, bei der die längere Vorlaufzeit der Sondentests entfällt. Zudem kann mit Array-CGH der Test auf eine bekannte unbalancierte Translokation sowie eine Aneuplodie in einem Arbeitsschritt über alle Chromosomen erfolgen. Wir weisen darauf hin, dass vor einer Polkörper-Analytik, ob mit FISH- oder Array-CGH-Technik, neben der ausführlichen humangenetischen Beratung der Patientin eine klassische Chromosomenanalyse sinnvoll ist.

ABLAGEPLAN

Bitte verwenden Sie Menzel Superfrost oder Menzel Superfrost Gold Objektträger und legen Sie die Polkörper entsprechend des folgenden Schemas ab:



EZ 1 (bis 8) spiegelt den Ablageort für die Polkörper der Eizelle 1 (bis 8) wider und wird mit Hilfe eines Diamantstiftes von Ihnen umkreist. Es können Polkörper von bis zu 8 Eizellen in ein 13 mm großes Ablagefeld positioniert werden, um sie später in einem Hybridisierungsansatz bearbeiten zu können (Kostenfaktor Sondeneinsatz).
Bitte beachten Sie auch, dass die Objektträger ein Ablaufdatum aufweisen. Die Verwendung nach Ablauf des Verfalldatums wird nicht empfohlen, da die Beschichtung an Qualität bzgl. der Gewebeadhäsion verliert und die Zellen verloren gehen können.